

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	141280
		DK5 DK5-GK	7648 7650
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Hoisbüttel
Bearbeitung	BAM	Biotop-Nr. alt	48 32
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	01.09.2020
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	8042,3056
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz § 30 (2) 2.5 Binsen- und seggenreiche Nasswiesen **Schutz nur teilweise** Ja

Gesamtbewertung	6 Wertvoll
– Alter	7 Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	4 Flächenhaft deutliche Belastung ohne nachh. Schäden
– Ökolog. Funktion	7 Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	7 Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Grünland, welches heute meist hochwüchsig, ruderalisiert und ungepflegt erscheint, mit Weideunkräutern und viel Flatterbinse durchsetzt ist, daneben auch kurzgefressene Bereiche aufweist. Die Fläche ist heterogen aufgebaut, insgesamt eher nährstoffarm. Sie wird extensiv als Pferdeweide genutzt und entspricht somit in Teilen einem durchschnittlichen Weideland, zeigt aber auch innerhalb der wenig verfilzten Bereiche noch Aspekte binsen- und seggenreichen Nassgrünlandes bzw. Flutrasen an. Eine verkommene Beetgrabenstruktur deutet auf eine ursprünglich dauerfeuchte Situation. Hier ist nicht selten Flammender Hahnenfuß ersichtlich. Von den umgebenden Knicks setzt Verbuschung ein, stellenweise dringen dabei Brombeeren ein. Im Unterwuchs ist recht viel Hunds-Straußgras zu finden, ferner noch etwas Sumpfqüendel als Pionierart nährstoffärmerer Standorte. Ferner sind öfters Herden von Farnen zu sehen. Trotz des recht ungepflegten Zustandes ist die Fläche noch ziemlich artenreich und zeigt Potenzial zu einem wertvolleren Nassgrünland auf.

Im Süden befinden sich einige Holzhaufen auf der Fläche, im Norden ist die Fläche abgezaunt. Hier ist eine größere Weihnachtsbaumplantage sowie ein kleiner Bauwagenplatz vorhanden. Der Bereich wurde vom Grünland ausgeklammert.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	70 %
2	GFF	Flutrasen (2018)		§ 30 (2) 2.5
3	r	gestört, ruderal (r)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		
1	2			30 %
2	GMW	Artenreiche Weide frischer bis mittlerer Standorte (2018)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Nördlich Brandheide	Hochwert (Y)	5949632
Nachbarnutzung/en	Knicks, Grünland, Straße	Naturraum	Stapelfelder Jungmoränengebiet (702.00)
Rechtswert (X)	576079	Gemarkung	Ohlstedt (537)
Bezirk	Wandsbek		
Stadtteil (OT-Nr.)	Wohldorf-Ohlstedt (523)		

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	141280
		DK5 DK5-GK	7648 7650
		DK5 - Name	Hoibüttel
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	48 32
Bearbeitung	BAM	Kartierung	01.09.2020
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	8042,3056
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

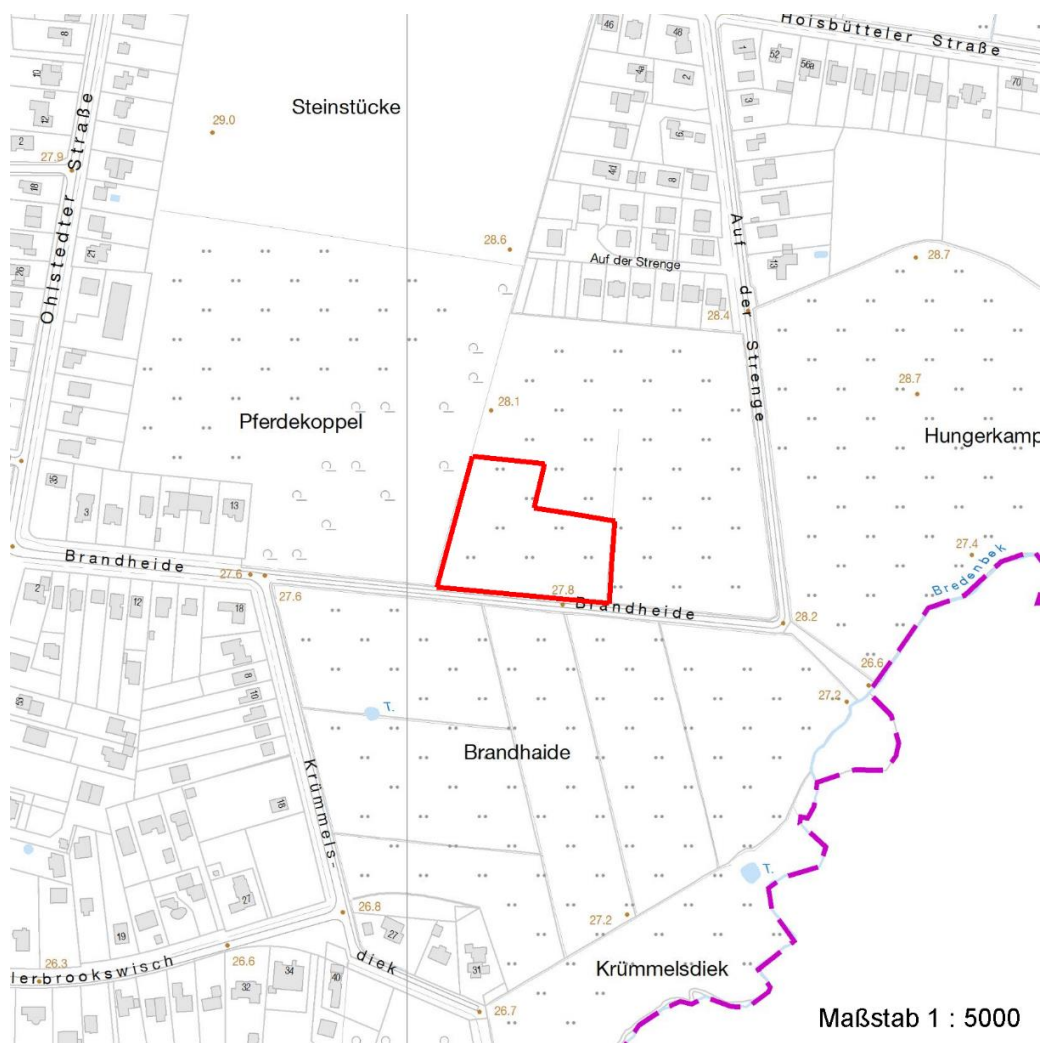
Räumliche Lage

Digitaler Grünplan	Hafengesamtgebiet	Ramsargebiet	EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	
NSG / ND / LSG	LSG Wohldorf/Ohlstedt [HH-2046 / Anteil: 100%]		

FFH-GEBIET

Wasserschutzgebiet

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
141280	61586	7648	10	15.09.2003	<	7650	27
141280	61591	7648	14	01.08.2011	<	7650	32

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
78902	0	7648_48_010920_4.JPG	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	141280
		DK5 DK5-GK	7648 7650
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Hoisbüttel
Bearbeitung	BAM	Biotop-Nr. alt	48 32
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	01.09.2020
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	8042,3056
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
78903	0	7648_48_010920_3.JPG	
78904	0	7648_48_010920_2.JPG	
78905	0	7648_48_010920_1.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Bebauung Materiallagerung Eutrophierung Aufgabe der Nutzung oder Pflege ((tlw.)) Entwässerung Verbisschäden Verbuschung, Anpflanzung von Weihnachtsbäumen Intensive Nutzung oder Pflege ((tlw.))
Wertgesichtspunkte	Bedeutung für das Landschaftsbild Bestandteil der historischen Kulturlandschaft Vorkommen seltener Pflanzen
zoologisch bedeutsame Strukturen	Nasse Mulden
Bedeutung für Tiergruppe	Vögel Insekten, allgemein Heuschrecken
Ziele der Entwicklung Maßnahmen	Beseitigung aller grünlandfremden Nutzungen Durch ordnungsgemäße und dauerhafte Bewirtschaftung Verbuschung und Ausbreitung von Jakobs-Greiskraut sowie eine weitere Ruderalisierung/Verfilzung verhindern. 1.16 - Standort vernässen 4.6 - extensive Weidenutzung 4.2 - Zweischnitt-Wiesennutzung reine Grünlandnutzung, keine Materiallagerung 4.9 - keine oder nur extensive Düngung

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	141280	
			DK5 DK5-GK	7648	7650
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Hoisbüttel	
Bearbeitung	BAM	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt	48 32
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	01.09.2020	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	8042,3056	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Foto

Fotodatei 7648_48_010920_3.JPG
Bildbeschreibung k.A.
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7648_48_010920_4.JPG
Bildbeschreibung k.A.
Aufnahmerichtung



Foto

Fotodatei 7648_48_010920_1.JPG
Bildbeschreibung k.A.
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7648_48_010920_2.JPG
Bildbeschreibung k.A.
Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	141280
		DK5 DK5-GK	7648 7650
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Hoisbüttel
Bearbeitung	BAM	Biotop-Nr. alt	48 32
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	01.09.2020
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	8042,3056
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Flutrasen (2018)	Biotoptyp	GFF
- Zusatz	gestört, ruderal (r)	- gesetzl. Grundl.	§ 30 (2) 2.5
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	70 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	7 - feucht
Reaktion	4 - mäßig sauer bis sauer
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	7
Anz. Überschwemmungsz.	5
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	30.0.01 - Molinietalia caeruleae (Feuchtwiesen)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,2
Boden	Feuchte	feucht	6,6
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	5,4
	Reaktion	mäßig sauer	4,6
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	5,3
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2,4
	Wechselfeuchteanzeiger		8
	Giftpflanzen		5
	Überschw.anzeiger		4

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																			
Agrostis canina (Hunds-Straußgras)	7	z													3		3		
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	z																	
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	w																	
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	w																	
Athyrium filix-femina (Gewöhnlicher Frauenfarn)	7	w																	
Cardamine pratensis agg. (Artengruppe Wiesen-Schaumkraut)	7	z																	V
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	w																	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	141280
		DK5 DK5-GK	7648 7650
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Hoisbüttel
Bearbeitung	BAM	Biotop-Nr. alt	48 32
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	01.09.2020
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	8042,3056
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	7	w																
Circaea lutetiana (Gewöhnliches Hexenkraut)	7	w																
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	z																
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	w																
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	w																
Epilobium ciliatum (Drüsiges Weidenröschen)	7	w																
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	w																
Euphrasia stricta (Steifer Augentrost)	7	w														1		3
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w																
Galeopsis tetrahit (Gewöhnlicher Hohlzahn)	7	w																
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	w																
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	z																
Hypochaeris radicata (Gewöhnliches Ferkelkraut)	7	w																
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	h																
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	7	z																
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	w																
Lotus pedunculatus (Sumpf-Hornklee)	7	z																V
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w																
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w																
Peplis portula (Sumpfquendel)	7	w														3		2 V
Persicaria hydropiper (Wasserpfeffer)	7	z																
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	w																
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	w																
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	z																
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w																
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	w																
Ranunculus flammula (Brennender Hahnenfuß)	7	z																V
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	z																
Rosa spec. (Rose)	7	w																
Rubus idaeus (Himbeere)	7	z																
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	z																
Rumex crispus (Krauser Ampfer)	7	z																
Senecio jacobaea (Jakobs-Greiskraut)	7	w																
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	w																
Stellaria graminea (Gras-Sternmiere)	7	z																
Taraxacum sect. Ruderalia (Artengruppe Gemeiner Löwenzahn)	7	z																D
Trifolium repens (Weiß-Klee)	7	z																
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	z																
														Anzahl Rote Liste Arten		4	6	1
														Anzahl Arten		45		

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	141280
		DK5 DK5-GK	7648 7650
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Hoisbüttel
Bearbeitung	BAM	Biotop-Nr. alt	48 32
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	01.09.2020
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	8042,3056
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Artenreiche Weide frischer bis mittlerer Standorte (2018)	Biotoptyp	GMW
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	30 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein